

# DIE GRÜNDER-ELITE MAGAZIN

# founders

Deutschland, Österreich

Ausgabe 71

**JÖRG KUPJETZ**  
Kollege **KI**

**NORA BLUM**  
über den Nutzen von  
**Freundlichkeit**  
am Arbeitsplatz

**DAN SULLIVAN UND  
BENJAMIN HARDY**  
Frag nicht wie,  
sondern **wer!**



**MARTIN LIMBECK**  
**Dankbarkeit:**  
Der unterschätzte  
Erfolgsbooster  
für Unternehmer

Mit Vision und Verantwortung zum Erfolg:

WIE **ALEXANDER KOVIN**  
DEN **IMMOBILIENMARKT**  
VERÄNDERN WILL

Bilder: Privat, Oliver Wagner





# Dankbarkeit.

## Der unterschätzte Erfolgsbooster für Unternehmer

EIN GASTBEITRAG VON MARTIN LIMBECK

**W**ann hast du dich das letzte Mal bewusst dankbar gefühlt? Und nein, ich meine jetzt nicht dieses flüchtige »Danke« im Vorbeigehen, weil dir jemand die Tür aufgehalten hat oder das obligatorische »Danke vorab«, das du unter eine E-Mail setzt. Ich meine echte, tief empfundene Dankbarkeit. Bist du dankbar für das, was du in deinem Leben bisher erreicht hast? Bist du zufrieden mit dem, was du dir aufgebaut hast?

Mein Eindruck ist: Viele Unternehmer haben verlernt, dankbar zu sein. Sie hetzen von einem Termin zum nächsten, jagen ihren Umsatz-Zielen hinterher und ein Deal soll noch größer werden als der vorherige. Natürlich kann ich mich davon auch nicht ganz freisprechen – denn früher war ich auch so. Ich habe damals im Vertrieb schnell schwindelerregende Summen verdient und war mit Mitte Zwanzig einer der jüngsten Vertriebsleiter Deutschlands. Ich hatte das Gefühl, dass mir keiner das Wasser reichen konnte. Mit meiner Selbstständigkeit ging es dann weiter. Immer höher, schneller, weiter! Ich habe mir kaum die Zeit genommen, Erfolge überhaupt zu feiern und zu genießen, weil ich schon den nächsten Auftrag im Visier hatte. Mein Motto damals: »Put the pedal to the metal!« Es gab für mich nur ein Gas – Vollgas!

Ich habe damals gedacht, dass Dankbarkeit dich schwach macht. Weil du dich dann zu sehr darauf fokussierst, was du schon alles erreicht hast. Und ich fürchtete, dass ich dadurch meinen Biss verlieren würde. Heute weiß ich: Es ist nicht so. Dankbarkeit ist kein Kuschelkurs für Träumer und Möchtegern-Gewinner, sondern ein absoluter Erfolgsfaktor. Warum? Weil sie dich nicht ausbremst, sondern dich und dein Business auf ein ganz neues Level hebt.

**Dankbarkeit ist keine Selbstzufriedenheit**  
Viele glauben, Dankbarkeit bedeute, dass du dich zurücklehnest und mit dem zufrieden bist, was du hast. Das ist kompletter Quatsch! Dankbarkeit heißt nicht Stillstand. Sie ist kein Feind der Ambition, sondern ihr Verstärker. Eine Studie der University of California zeigt, dass dankbare Menschen produktiver und kreativer sind. Sie haben mehr Energie, eine bessere Entscheidungsfähigkeit und sind widerstandsfähiger gegen Stress. Kurz gesagt: Wer dankbar ist, performt besser. Warum? Weil dankbare Menschen nicht ständig im Mangeldenken festhängen. Sie sehen Chancen statt Hindernisse. Sie erkennen Erfolge an – und sind dadurch dann automatisch motivierter, auch weiterhin Gas zu geben.

Ich kann mir schon denken, was der ein oder andere jetzt sagt: »Martin, du hast es ja auch leicht, dankbar zu sein«. Doch Dankbarkeit hat in meinen Augen nichts mit Besitztümern und beruflichem Erfolg

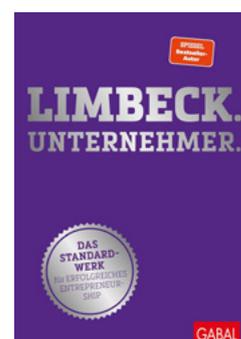
zu tun. Ich kenne Menschen, denen es blendend geht. Tolles Haus, glückliche Familie, jedes Jahr Urlaub, das Business läuft – und trotzdem würden sie nicht sagen, dass sie dankbar sind. Stattdessen fangen sie an, über Nichtigkeiten zu jammern. Oder schauen mit einem neidischen Auge darauf, dass der Marktbegleiter, der Nachbar oder irgendwer sonst einen größeren Pool gebaut hat, ein neueres Auto hat oder etwas anderes erreicht hat. Ihr kennt den Spruch: »Das Gras ist auf der anderen Seite des Zauns immer grüner«.

Absoluter Blödsinn! Mit so einer Denkweise legst du dir mehr Steine in den Weg als nötig. Ich erlebe das auch immer mal wieder in meinen Unternehmer Mentorings. Da wird so viel auf andere geschaut, dass das Bewusstsein für das Selbst und das eigene Leben völlig aus dem Fokus gerät. Doch Erfolg entsteht nicht durch permanenten Druck. Bestimmt warst du schon mal in der Situation, unter Druck eine

»Wer dankbar ist, performt besser. Warum? Weil dankbare Menschen nicht ständig im Mangeldenken festhängen.«

– Martin Limbeck

»Limbeck. Unternehmer.«  
von Martin Limbeck  
352 Seiten  
Erschienen: November 2023  
GABAL Verlag  
ISBN: 978-3-96739-153-4





»Seid dankbar für eure **Erfolge**, feiert eure **Meilensteine** – und nehmt den Schwung mit, um weiter Vollgas zu geben und neue, noch größere **Ziele** zu erreichen.«

– **Martin Limbeck**

Idee entwickeln oder ein Angebot schreiben zu müssen. Großartig wird das dann garantiert nicht. Erfolg entsteht, wenn du mit dir im Reinen bist und deine Lebensbereiche in Balance hast.

### Warum Unternehmer Dankbarkeit brauchen

Für mich steht fest: Dauerhafter Druck tut keinem Menschen gut. Egal, wie erfolgreich du glaubst, damit zu sein. Irgendwann verlierst du den Fokus. Und irgendwann geht es auch an deine Gesundheit und deine Beziehungen. Dinge, die ich selbst in meinem Umfeld und in meinem eigenen Leben erfahren habe. Deswegen nehme ich mich heute auch immer mal wieder bewusst zurück, schaue quasi von außen auf mich – und bin unfassbar dankbar für das, was ich erreicht habe.

Dankbarkeit macht dich mental stärker. Wenn du dir vergegenwärtigst, was du schon alles geschafft hast, stehst du stabiler da und es haut dich nicht direkt um, wenn es mal nicht so gut läuft. Ich glaube

außerdem, dass Dankbarkeit deine Geschäftsbeziehungen verbessert. Denn Kunden, Partner und auch Mitarbeiter arbeiten lieber mit Menschen zusammen, die ihre Leistungen anerkennen und wertschätzen. Wer gibt, bekommt zurück.

*Der Autor*



**Martin Limbeck** ist Inhaber der Gipfelstürmer Mentoring GmbH, Mehrfachunternehmer, Experte für Sales und Sales Leadership sowie fünffacher Bestsellerautor.

### Fünf Dankbarkeits-Strategien für mehr Erfolg

In meinem K2 Summit Programm, einer exklusiven einjährigen Mentoring-Begleitung für maximal elf Unternehmer, hat das Thema Dankbarkeit einen festen Platz auf der Agenda. Auch wenn manche Teilnehmer Dankbarkeitsübungen erst mal belächeln, berichten mir die meisten schon nach wenigen Wochen, dass sie eine deutliche Veränderung in sich spüren. Ich selbst arbeite schon seit Jahren mit Dankbarkeitsübungen – daher hier ein paar Inspirationen für euch:

**1. Dankbarkeitsjournal führen**  
Nimm dir jeden Abend drei Minuten Zeit und schreibe drei Dinge auf, für die du dankbar bist. Das kann ein erfolgreicher Deal sein, ein motivierter Mitarbeiter oder einfach der erste Kaffee des Tages. Klingt banal? Probier es aus! Dein Fokus wird sich ändern.

**2. Bewusst »Danke« sagen**  
Schicke jeden Tag eine Dankbarkeitsnachricht an jemanden in deinem Umfeld. Kein Small Talk, sondern ein echtes »Danke« mit Substanz. »Danke, dass du heute XY möglich gemacht hast.« Solche Worte bleiben hängen.

**3. Erfolge feiern – egal wie klein**  
Viele Unternehmer hetzen von einem Ziel zum nächsten, ohne zu reflektieren, was sie erreicht haben. Setze dir bewusst Meilensteine, die du feierst – und sei es nur mit einem kurzen Moment der Reflexion. Ein schönes Dinner mit einem Glas deines Lieblingsweins ist natürlich auch okay.

**4. Dankbarkeits-Check-in im Team**  
Starte Meetings mit einer Runde Dankbarkeit. Jeder nennt eine Sache, die gut läuft oder wofür er im Team dankbar ist. Das hebt sofort die Stimmung und fördert eine positive Unternehmenskultur. Wir arbeiten im Team komplett remote und haben daher das Ritual gestartet, abends in unsere WhatsApp-Gruppe zu schreiben, was an dem jeweiligen Tag gut gelaufen ist und wofür wir dankbar sind.

**5. Dankbarkeit als Mindset etablieren**  
Trainiere dein Gehirn auf Dankbarkeit. Statt dich über den verlorenen Pitch zu ärgern, frage dich: Was habe ich gelernt? Wer Dankbarkeit als Standard-Einstellung etabliert, bleibt auch in herausfordernden Situationen handlungsfähig.

In diesem Sinne: Seid dankbar für eure Erfolge, feiert eure Meilensteine – und nehmt den Schwung mit, um weiter Vollgas zu geben und neue, noch größere Ziele zu erreichen! ♦